

## **Fachtagung Von der Schule zum Beruf 2021: Schöne neue Arbeitswelt – Berufsorientierung digital?**

### **Workshop 1**

#### **Digitale Bewerbung – Auftrittskompetenz digital üben Mit Flipgrid – einer Video Response Plattform – auf mehr Selbstsicherheit in videobasierten Bewerbungsprozessen hinarbeiten**

##### **Beschreibung Workshop**

Wie kann ich Jugendliche dabei begleiten, mehr Selbstsicherheit auch in digitalen Bewerbungsprozessen zu bekommen? Dabei geht es um das Üben von Teilprozessen wie Online-Bewerbungsgesprächen, Kurzantwortvideos im Zuge des Bewerbungsprozesses bis hin zu Vorstellungsvideos. Wir werden uns im Workshop mit dem Flipgrid-Tool beschäftigen. Dies bietet Ihnen die Möglichkeit, in einem flipped classroom Modell auf der Basis von Kurzvideos in einen Austausch mit Teilnehmenden zu treten. Mit Aufgabenstellungen, die unkompliziert von Ihnen erstellt werden, bekommen Sie in einem geschützten Umfeld Videoantworten von den Jugendlichen. Themen wie Stärken und Schwächen, Smalltalk, Begründungen für die Berufswahl oder das Interesse an einem spezifischen Unternehmen können so trainiert werden. Die Videos der Jugendlichen können wiederum von Ihnen kommentiert oder mit Videos «beantwortet» werden. So können Teilnehmende in einem längeren Entwicklungsprozess mehr Selbstsicherheit vor der Kamera entwickeln, ihre Auftrittskompetenz durch ein Üben des freien Sprechens stärken, ihre Scheu vor Bewerbungsgesprächen per Video verlieren und an Videoportraits, die sie in Bewerbungen einfügen können, arbeiten. Teilnehmende können von ihren Handys, aber auch vom Computer oder Tablet, Videos posten. Im Workshop probieren wir dieses Tool aus und diskutieren Einsatzmöglichkeiten.

##### **Zentrale Fragestellungen im Workshop**

1. Wie kann ich Jugendliche mit flipgrid auf Aspekte des digitalen Bewerbungsprozesses vorbereiten?
2. Wie kann ich die (digitale) Auftrittskompetenz junger Menschen stärken?

##### **Leitung**

Lalitha Chamakalayil, Dipl.-Psych. ist Wissenschaftlerin am Institut Kinder- und Jugendhilfe der Hochschule für Soziale Arbeit, FHNW und Co-Leiterin des CAS «Von der Schule zum Beruf». Vielfältige Forschungs-, Publikations- und Lehrtätigkeit im Übergang Schule-Beruf wie auch zu Fragen Sozialer Ungleichheitsverhältnisse machen ihre Schwerpunkte aus.